

24. Sicherheitsrechtliche Kolloquium: 24. Okt. 2006, 18:00 bis 20:00 Uhr, Institut ASER e.V., Corneliusstr. 31, Wuppertal
Univ.-Prof., Dr. rer. pol. Volker Ronge *Professor für Allgemeine Soziologie und Rektor der Bergischen Universität Wuppertal*
„Zur Systematik der Sicherheitswissenschaft“

25. Sicherheitsrechtliche Kolloquium: 5. Dez. 2006, 18:00 bis 20:00 Uhr, DBG-Haus, Grünstr. 30, Wuppertal
Univ.-Prof. em., Dr. jur. Michael Kittner *em. Professor für Wirtschafts-, Arbeits- und Sozialrecht an der Universität Kassel und langjähriger Justitiar der IG Metall*
„Der Arbeitskampf - Historische und aktuelle Aspekte eines Grundtatbestands der Arbeitsbeziehungen“

26. Sicherheitsrechtliche Kolloquium: 12. Dez. 2006, 18:00 bis 20:00 Uhr, Institut ASER e.V., Corneliusstr. 31, Wuppertal
Dipl.-Ing. Michael Deilmann *Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS NRW), Düsseldorf*
„Integrierte Services zum Themenbereich Beschäftigungsfähigkeit - Neues Arbeiten in NRW: Erfahrungen und Ausblick“

27. Sicherheitsrechtliche Kolloquium: 16. Jan. 2007, 18:00 bis 20:00 Uhr, Institut ASER e.V., Corneliusstr. 31, Wuppertal
Dipl.-Ing. Josef Merdian *Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten (BGN), Nürnberg*
„Betriebliches Management von Sicherheit und Gesundheitsschutz - Aktuelle Aktivitäten der Berufsgenossenschaften“

28. Sicherheitsrechtliche Kolloquium: 23. Jan. 2007, 18:00 bis 20:00 Uhr, Institut ASER e.V., Corneliusstr. 31, Wuppertal
Dipl.-Psych. Axel Hofmann *METALL NRW - Verband der Metall- und Elektro-Industrie Nordrhein-Westfalen e.V., Düsseldorf*
„Ziele, Entwicklung und Ergebnisse des Entgelt-Rahmen-Abkommens (ERA)“

29. Sicherheitsrechtliche Kolloquium: 6. Feb. 2007, 18:00 bis 20:00 Uhr, Institut ASER e.V., Corneliusstr. 31, Wuppertal
Dipl.-Chem. Kerstin Heitmann *Institut für Ökologie und Politik GmbH (Ökopol), Hamburg*
„Europäische Chemikalienpolitik (REACH) - Erfahrungen aus betrieblichen Beratungen“

Bitte melden Sie sich - zwecks unserer Raumplanung - unter Nennung des Veranstaltungstermins, Ihres Namens und Institution unter Nutzung der E-Mail-Adresse rpieper@uni-wuppertal.de jeweils eine Woche vorher an. Vielen Dank!